

Informationen zum kompetenzorientierten ProgressTest 2025

Was ist der kompetenzorientierte ProgressTest?

- Studierende der Humanmedizin können ihren **individuellen Wissenszuwachs** während des gesamten Studiums verfolgen.
- Das **Testniveau** orientiert sich am Kenntnisstand eines/r approbierten Mediziners/in zum Berufsstart.
- Der Test deckt **Themengebiete aus allen Semesterstufen** ab und ist in Kompetenzbereiche und Fächergruppen unterteilt. Zusätzlich werden **Schwerpunkthemen** erfasst und evaluiert.
- Seit Start im Jahr 2013 orientiert sich der ProgressTest am **Z-Curriculum des NKLM**.
- Verschiedene Fragetypen kommen zum Einsatz – von MC-Fragen über KPrim bis hin zu SJT-Aufgaben.
- Der Test umfasst 205 Prüfungsfragen.
- Nach Abschluss des Tests erhalten teilnehmende **Studierende und Fakultäten ein detailliertes Feedback**.

Warum ist Feedback so wichtig?

Mehrwert für Studierende:

- Test-enhanced Learning steigert nachweislich den **Lernerfolg** durch wiederholte Assessments mit individualisiertem Feedback.
- Studierende können durch **individualisiertes Feedback** ihren Wissensstand erfassen und gezielt Lernschwerpunkte setzen.

Mehrwert für Fakultäten:

- Unterstützt **Curriculumentwicklung und -monitoring** z.B. im Hinblick auf Z-Curriculum/Fokuserkrankungen etc.
- Vergleich mit anderen Fakultäten.
- Ermöglicht **Querschnittsbetrachtung zu spezifischen Fragestellungen** in der eigenen Fakultät und im Vergleich mit anderen Fakultäten.
- **Perspektivisch:** Themenbezogene Analyse (z.B. Allgemeinmedizin, Innere Medizin, psychosoziale Fächer, Zahnmedizin, digitale Medizin etc.) über Jahrgangskohorten mittels **Multiklassifikationssystem**.

Best Practices aus bisherigen Durchführungen

- Über 12 Jahre Expertise, Austausch, Kollaboration, Erfahrung und Weiterentwicklung.
- Erfolgreiche Implementierung an 18 Fakultäten mit wachsender internationaler Beteiligung. Positive Rückmeldungen von Studierenden zur individualisierten Auswertung und langfristigen Lernkontrolle.
- Gute Kooperationen mit engagierten Studierenden und Arbeitsgruppen der bvmd, dem MME, Lehr- und Prüfungsbeauftragten und Studiendekan/-innen als Impulsgeber, Co-Fragenersteller/-innen und Reviewer/-innen.
- Hohe Messgenauigkeit & Reliabilität über alle Jahre hinweg, sowie gesicherte Fragenqualität durch einen mehrstufigen Review-Prozess.

Was ist neu im ProgressTest?

- Verstärkte Verbindung von Theorie und Praxis durch den Einsatz von Videofragen.
- **Weiterentwicklung der Schwerpunktthemen, u. a. in den Bereichen:**
 - Bevölkerungsmedizin/Öffentliches Gesundheitswesen, Planetare Gesundheit/ Gesundheitskompetenz
 - Digitale Medizin
 - Patientensicherheit und Patient Empowerment
 - Wissenschaftskompetenz und Klinische Entscheidungsfindung/Leitlinienkompetenz
- Berücksichtigung von Fokuserkrankungen.
- Ermöglicht internationale Vergleiche durch die bilinguale Testversion in Deutsch und Englisch.

Wann findet der ProgressTest statt?

- Der Test findet im **Zeitraum vom 28. März 2025 bis 05. Mai 2025** onlinebasiert statt.
- Innerhalb dieses Zeitraums kann der Test flexibel gestartet, pausiert, fortgesetzt und abgeschlossen werden

Wieviel kostet der ProgressTest?

- **Für UCAN-Partner ist die Teilnahme kostenfrei.**
- Die Kosten für Nicht-Mitglieder im UCAN-Prüfungsverbund: genaue Konditionen auf Anfrage möglich)

Sie möchten am ProgressTest mitmachen?

- Bitte geben Sie uns bis zum **25. Februar 2025** eine kurze Rückmeldung, ob Ihre Fakultät in diesem Jahr den kompetenzorientierte ProgressTest für Ihre Studierenden anbieten möchte.
- Kontakt: Julian Großsück (E-Mail: progressstest@cares.institute, Telefon: +49 (0)6221 186749-7).
- **Von uns erhalten Sie rechtzeitig alle notwendigen E-Mail-Vorlagen und Informationsmaterialien für den Versand an Ihre Studierenden, sodass für Sie kein zusätzlicher Aufwand entsteht.**
- Weitere Informationen rund um den Test finden Sie [hier](#).